

WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

Ergebnisse der aktuellen Konjunkturumfrage
der IHK Heilbronn-Franken

Wir fördern Wirtschaft



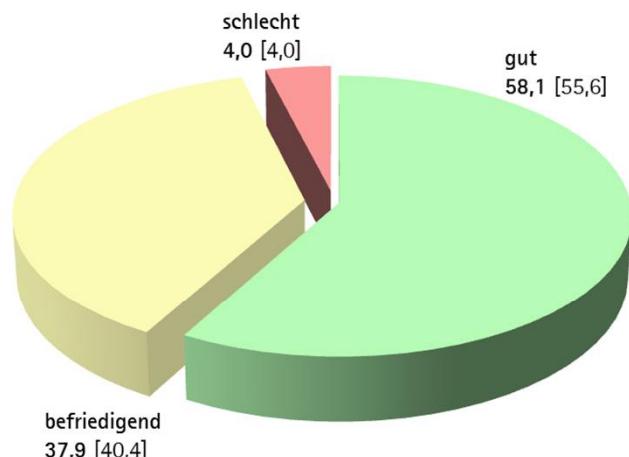
Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

THEMEN

1. Ergebnisse Gesamtkonjunktur
2. Ergebnisse in den Branchen und Kreisen
3. Fazit

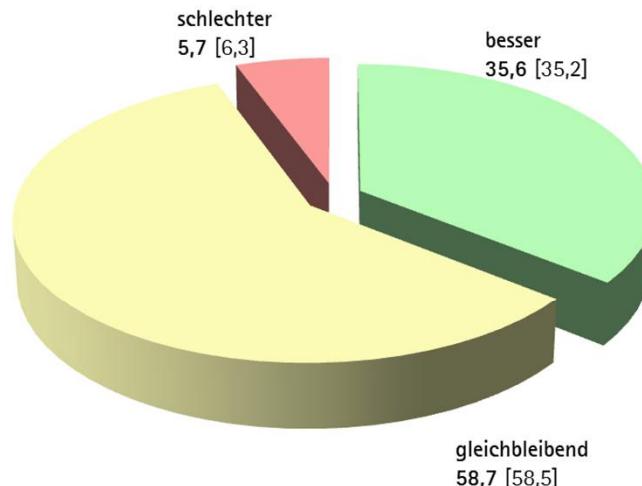
GESAMTERGEBNIS KONJUNKTURUMFRAGE 2. QUARTAL 2017 [1. QUARTAL 2017] IN PROZENT

Aktuelle Geschäftslage



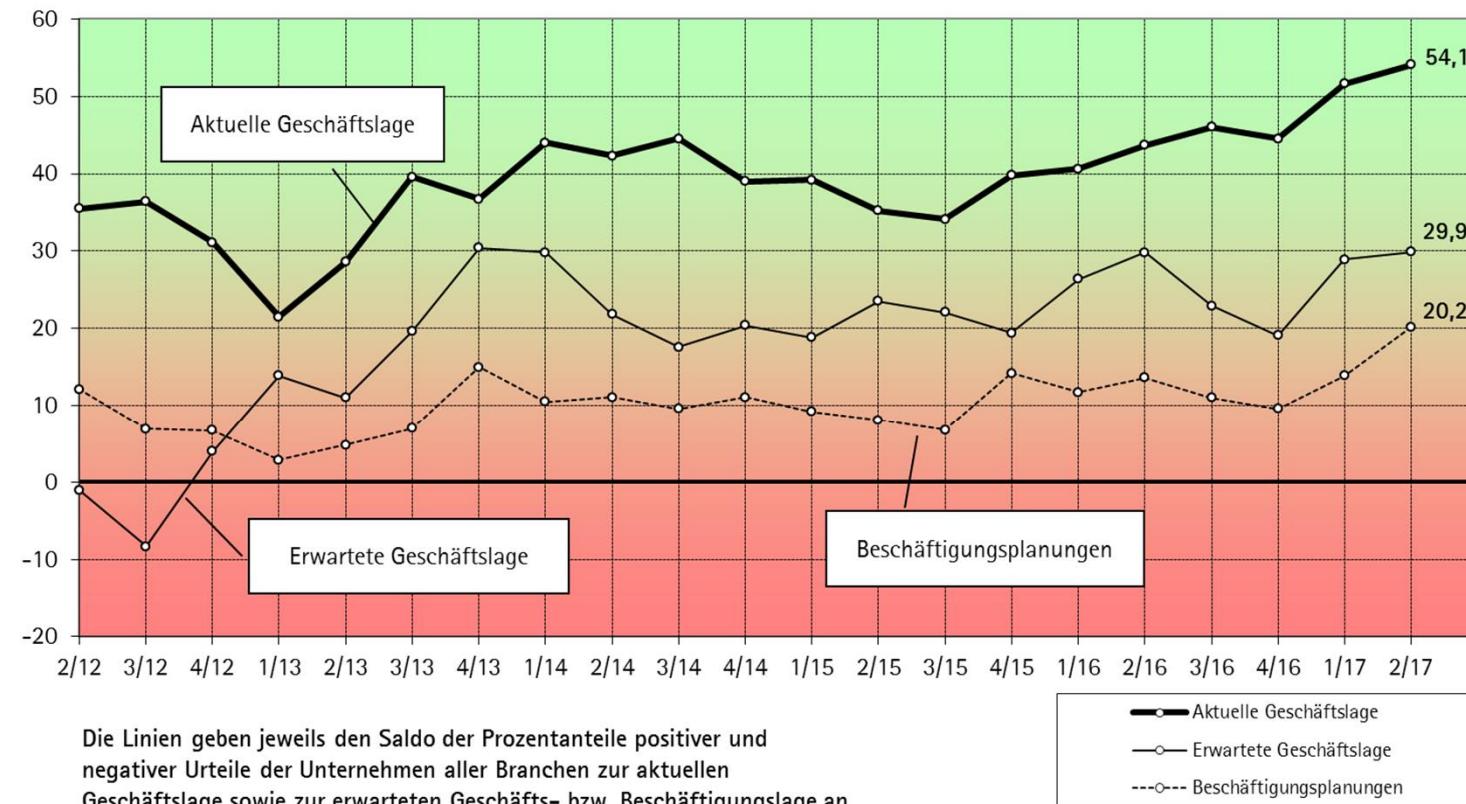
Saldo: 54,1 [51,6]

Erwartete Geschäftslage



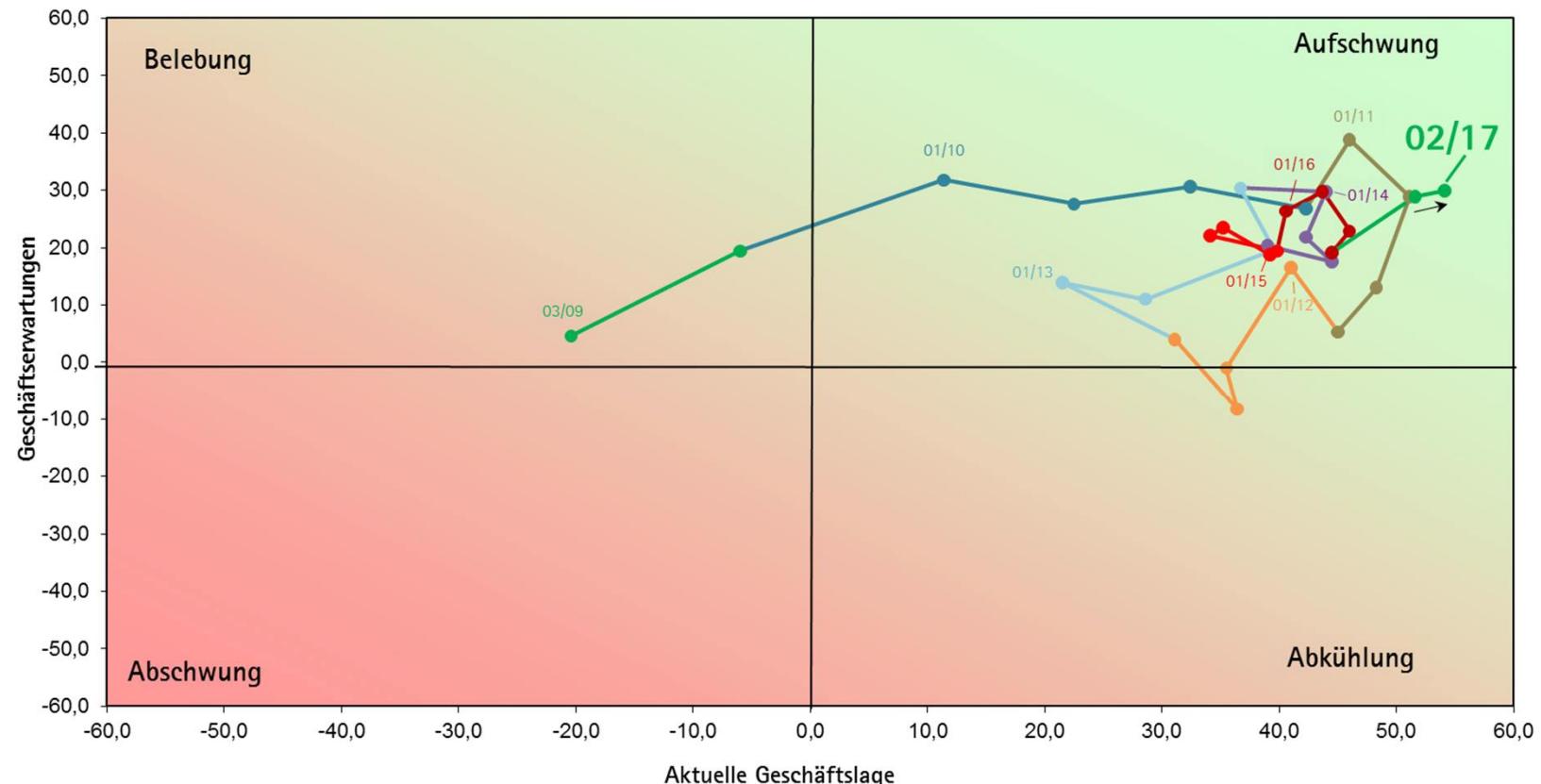
Saldo: 29,9 [28,9]

GESCHÄFTSLAGE/GESCHÄFTSERWARTUNG GESAMTKONJUNKTUR 2/2012 – 2/2017

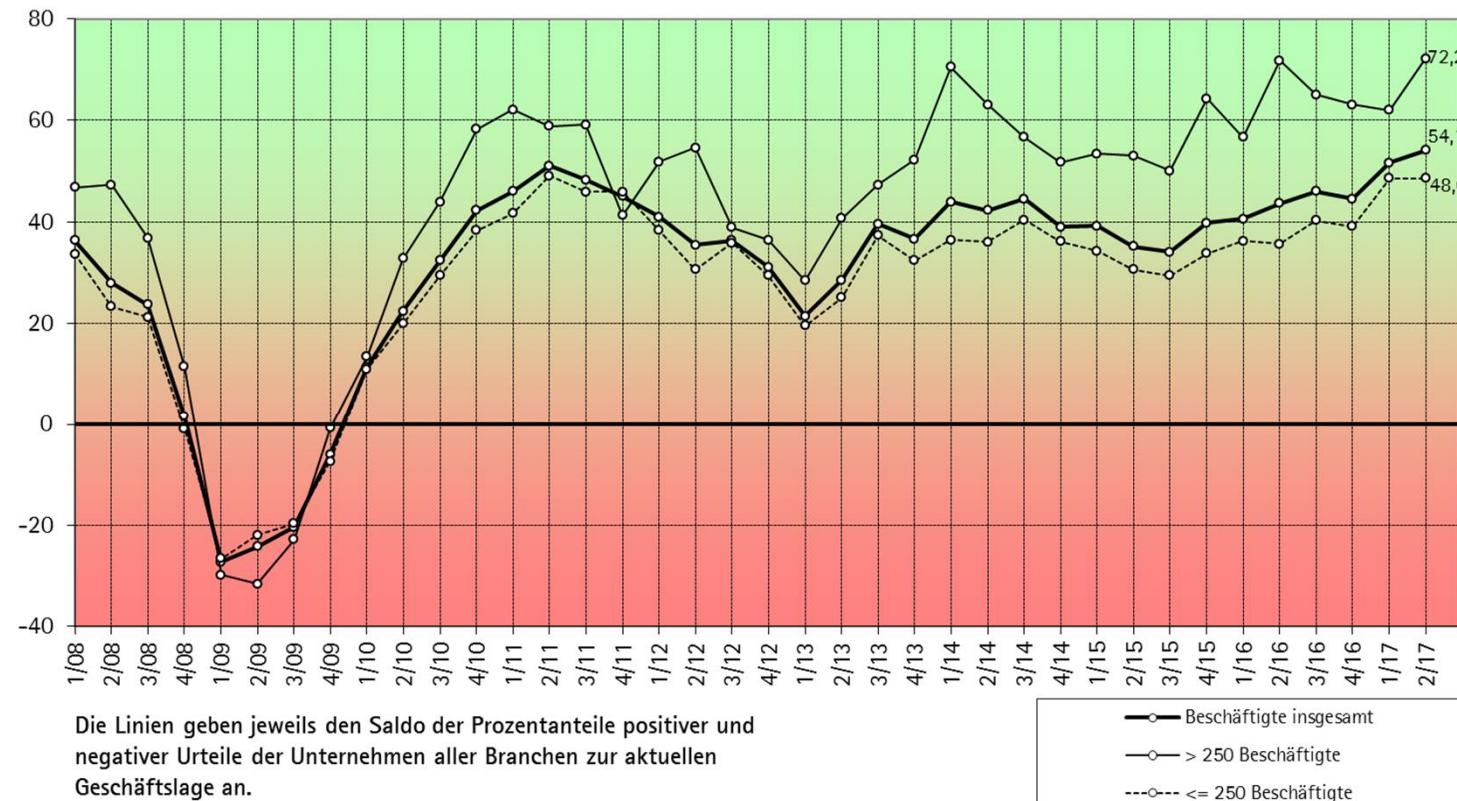


IHK-KONJUNKTURUHR

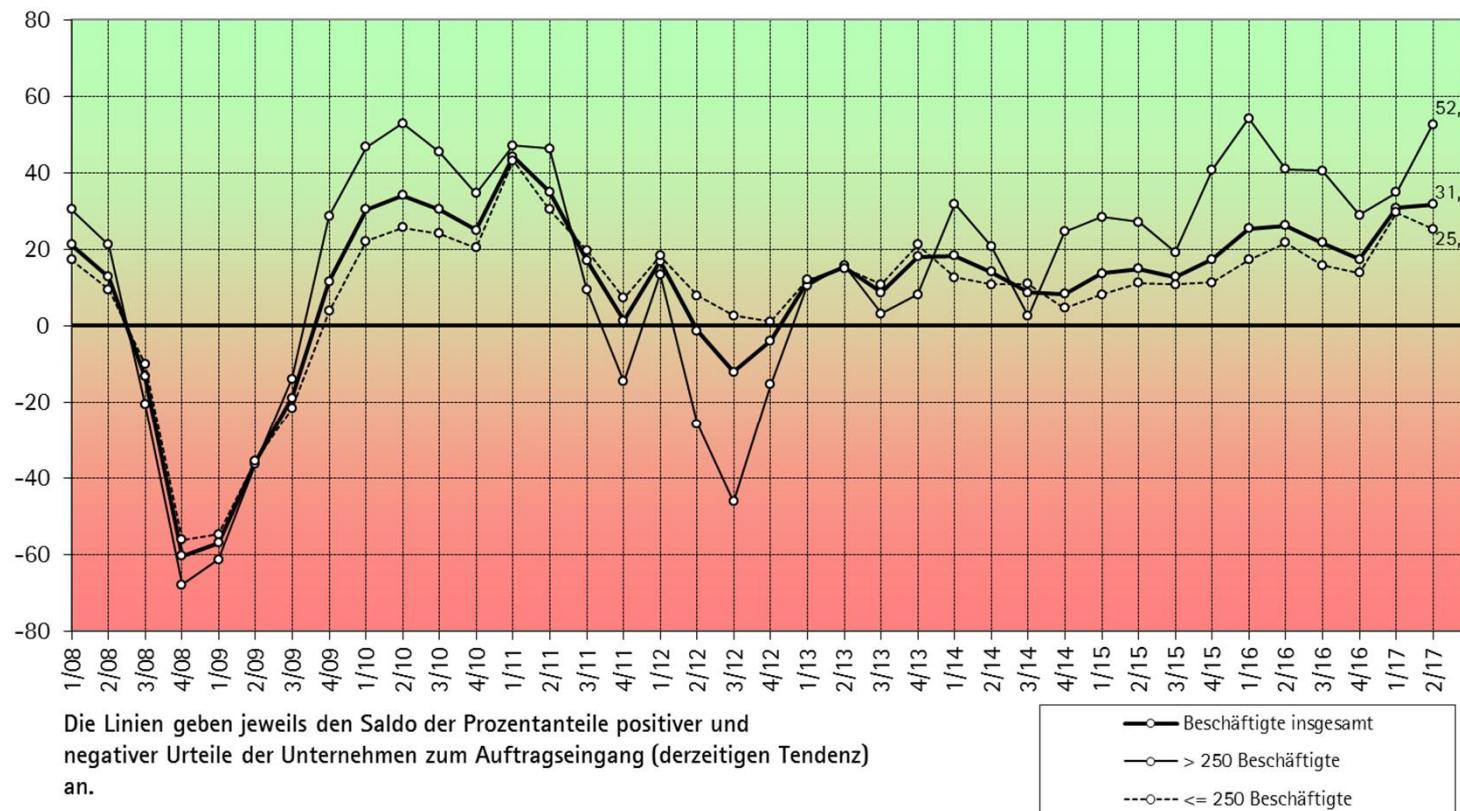
GESCHÄFTSLAGE UND –ERWARTUNGEN DER UNTERNEHMEN



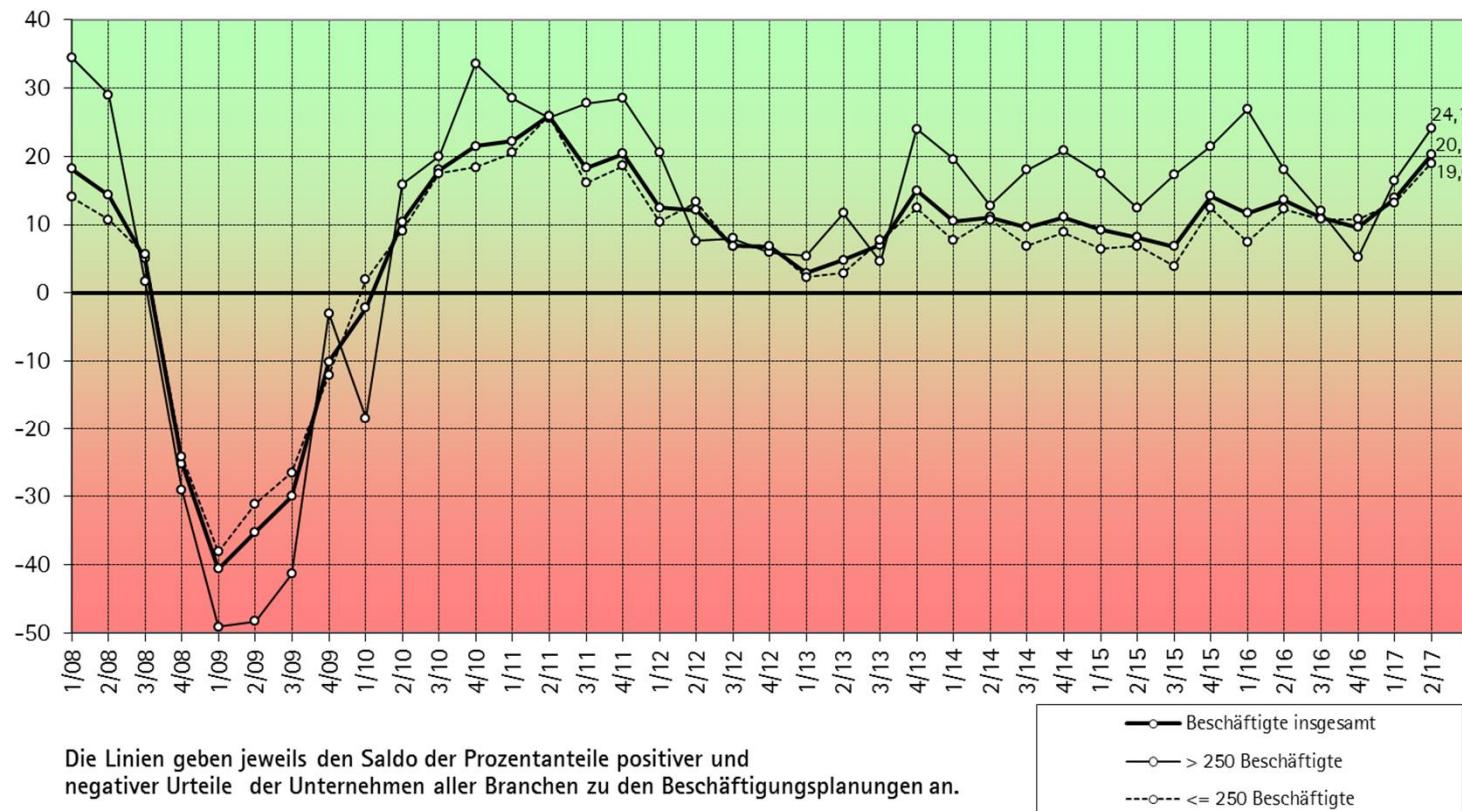
GESAMTKONJUNKTUR – GESCHÄFTSLAGE NACH BESCHÄFTIGTENGRÖßenKLASSEN 1/2008 – 2/2017



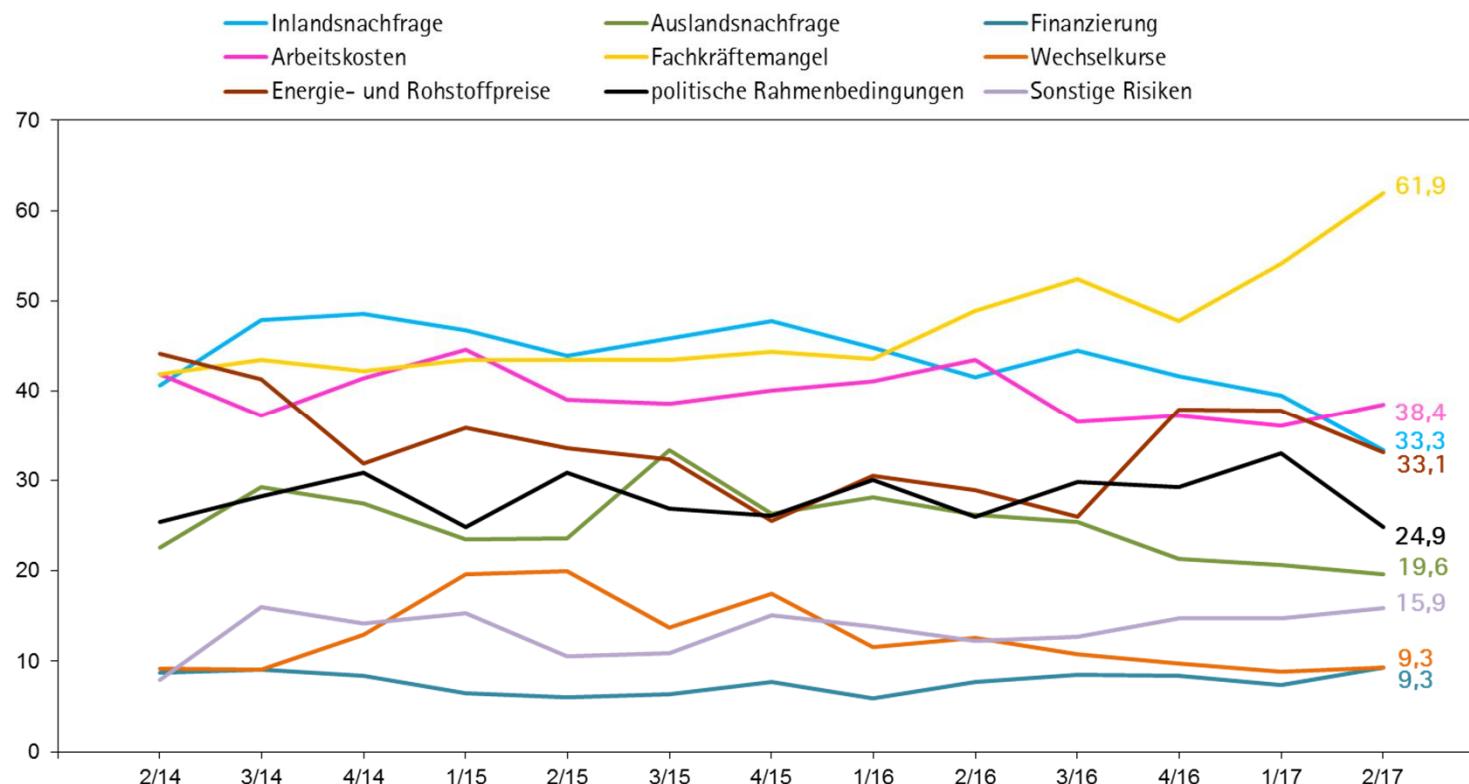
GESAMTKONJUNKTUR – AUFTRAGSEINGANG NACH BESCHÄFTIGTENGRÖßenKLASSEN 1/2008 – 2/2017



GESAMTKONJUNKTUR – BESCHÄFTIGUNGSPLANUNGEN NACH BESCHÄFTIGTENGRÖßenKLASSEN 1/2008 – 2/2017



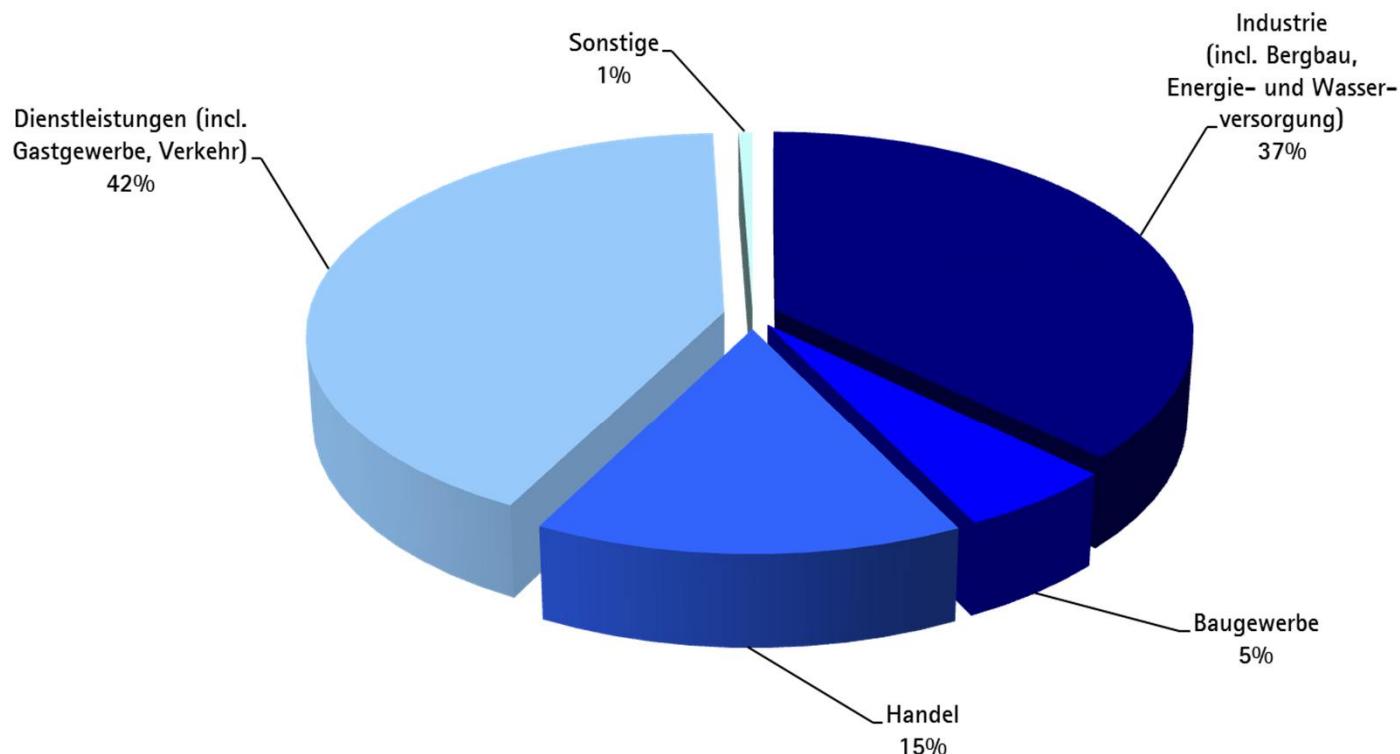
GRÖSSTE RISIKEN BEI DER WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG IN DEN KOMMENDEN ZWÖLF MONATEN (IN %)



THEMEN

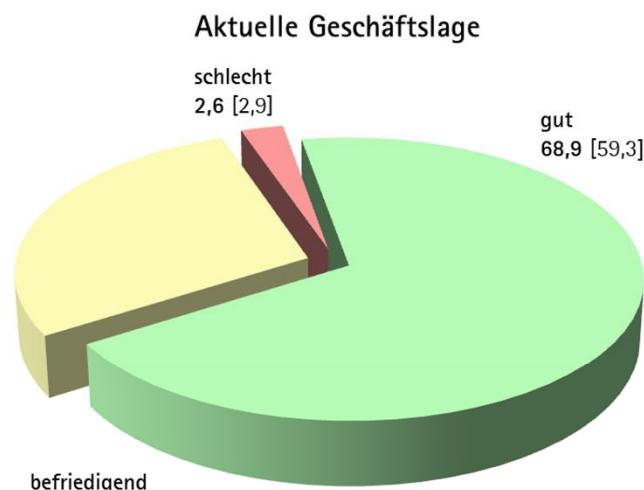
1. Ergebnisse Gesamtkonjunktur
2. Ergebnisse in den Branchen und Kreisen
3. Fazit

ANTEILE DER BRANCHEN IN DER REGION HEILBRONN-FRANKEN IN BEZUG AUF SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE

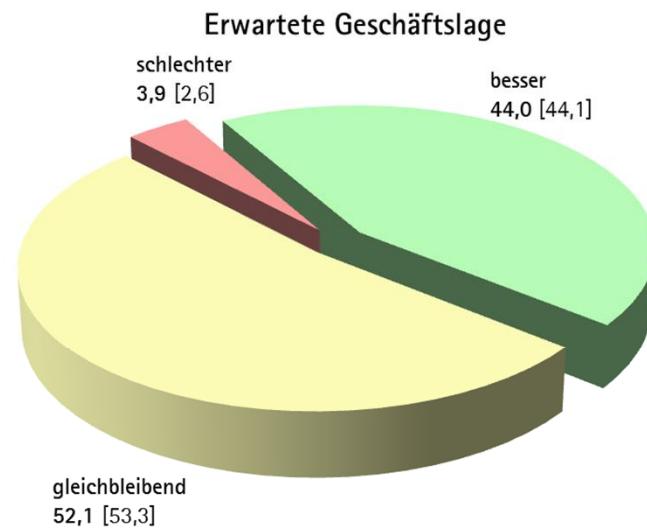


Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stichtag 30. Juni 2016

INDUSTRIE 2. QUARTAL 2017 [1. QUARTAL 2017] IN PROZENT



Saldo: 66,3 [56,4]

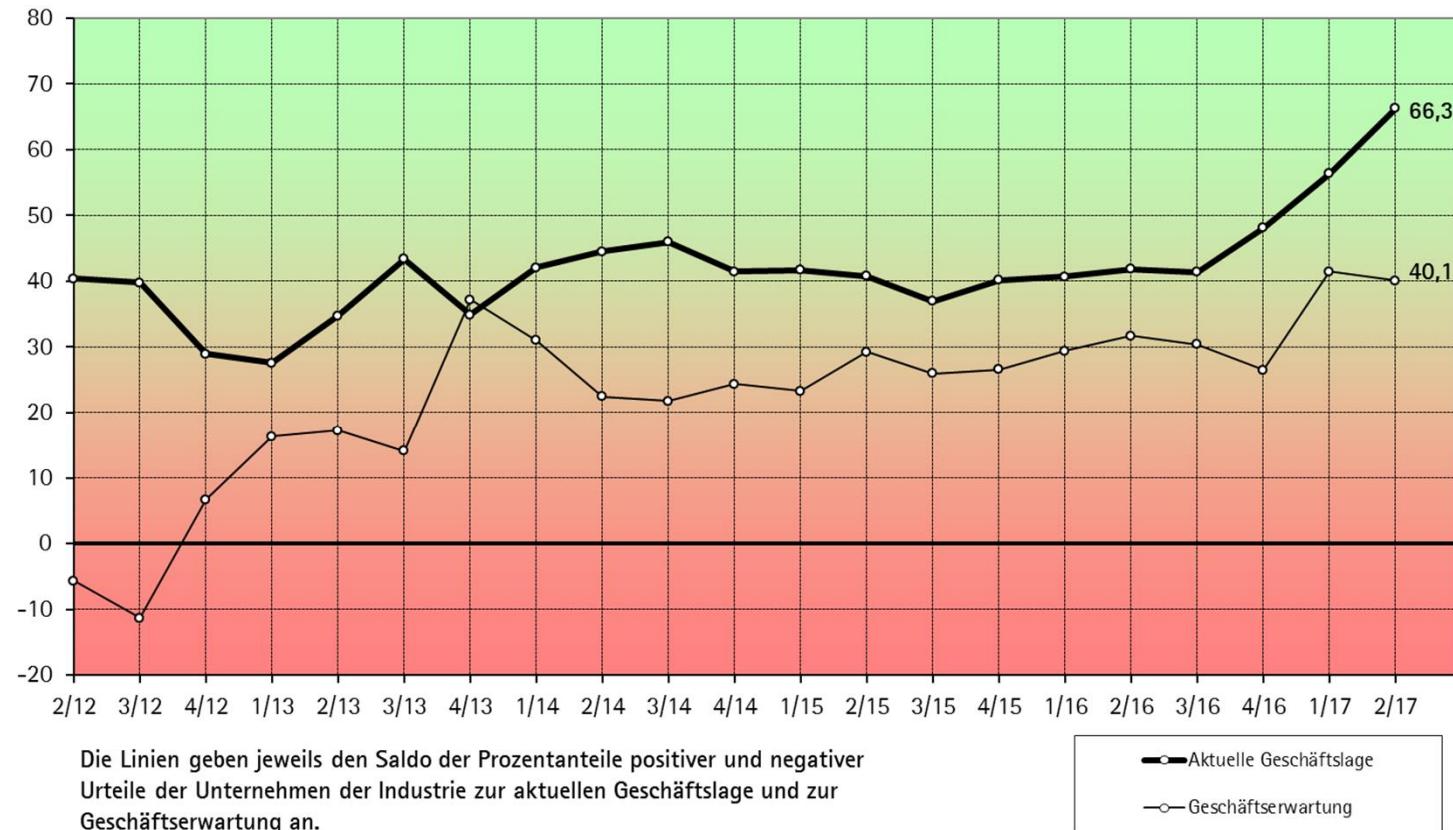


Saldo: 40,1 [41,5]

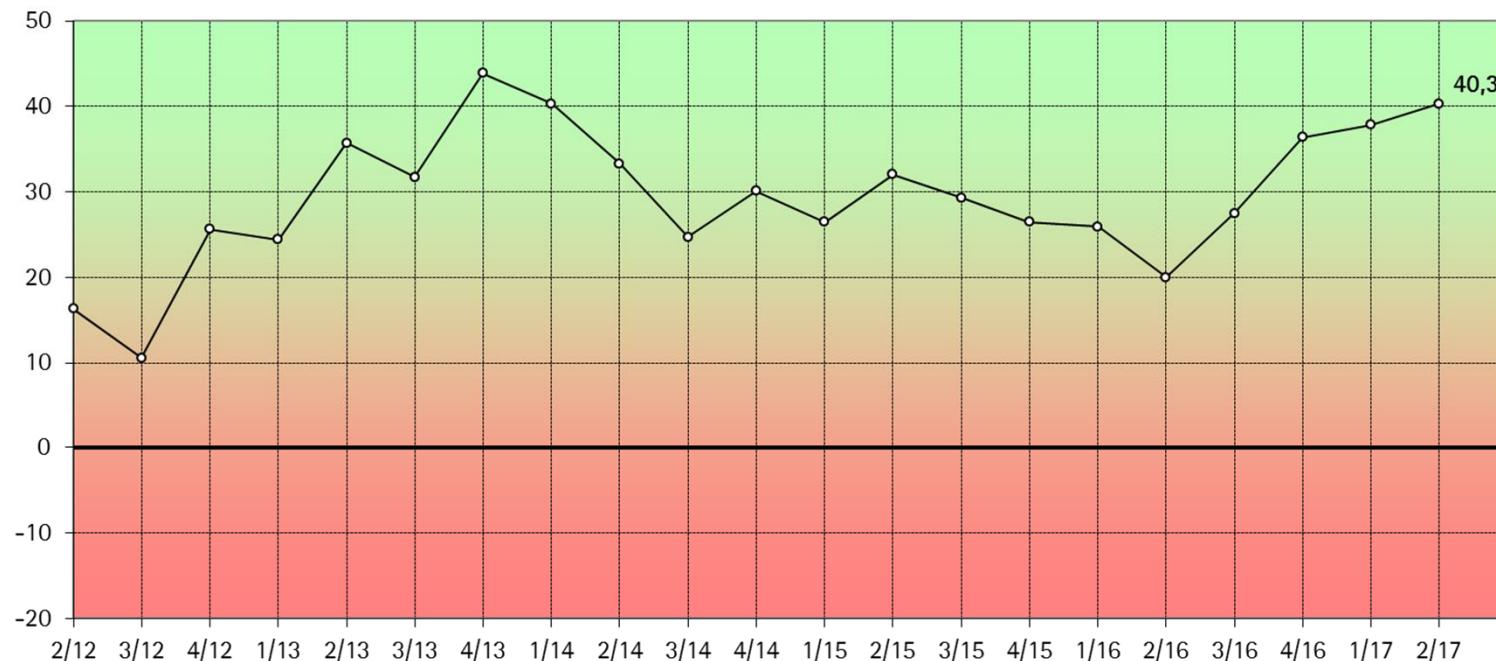
WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

INDUSTRIE – ALLE BRANCHEN

2/2012 – 2/2017



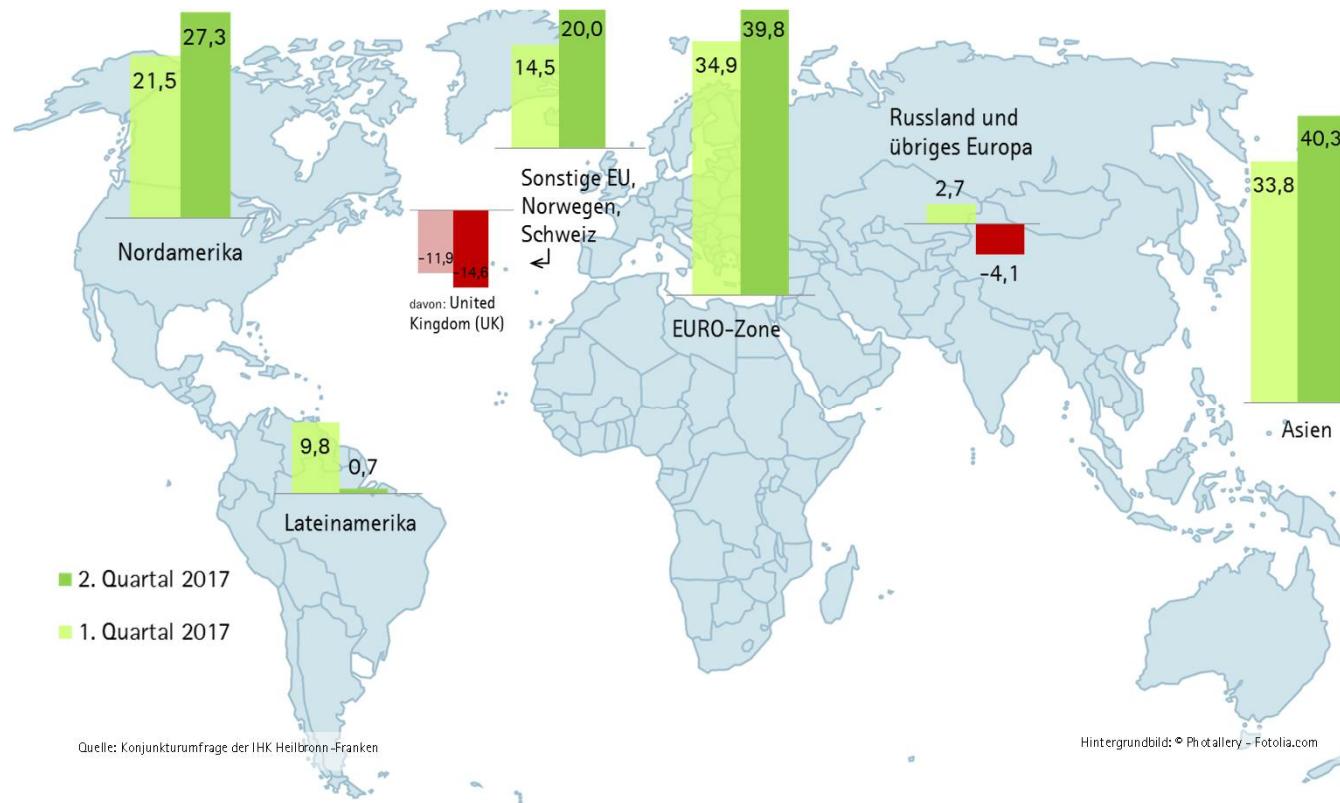
EXPORTERWARTUNGEN DER INDUSTRIE 2/2012 – 2/2017



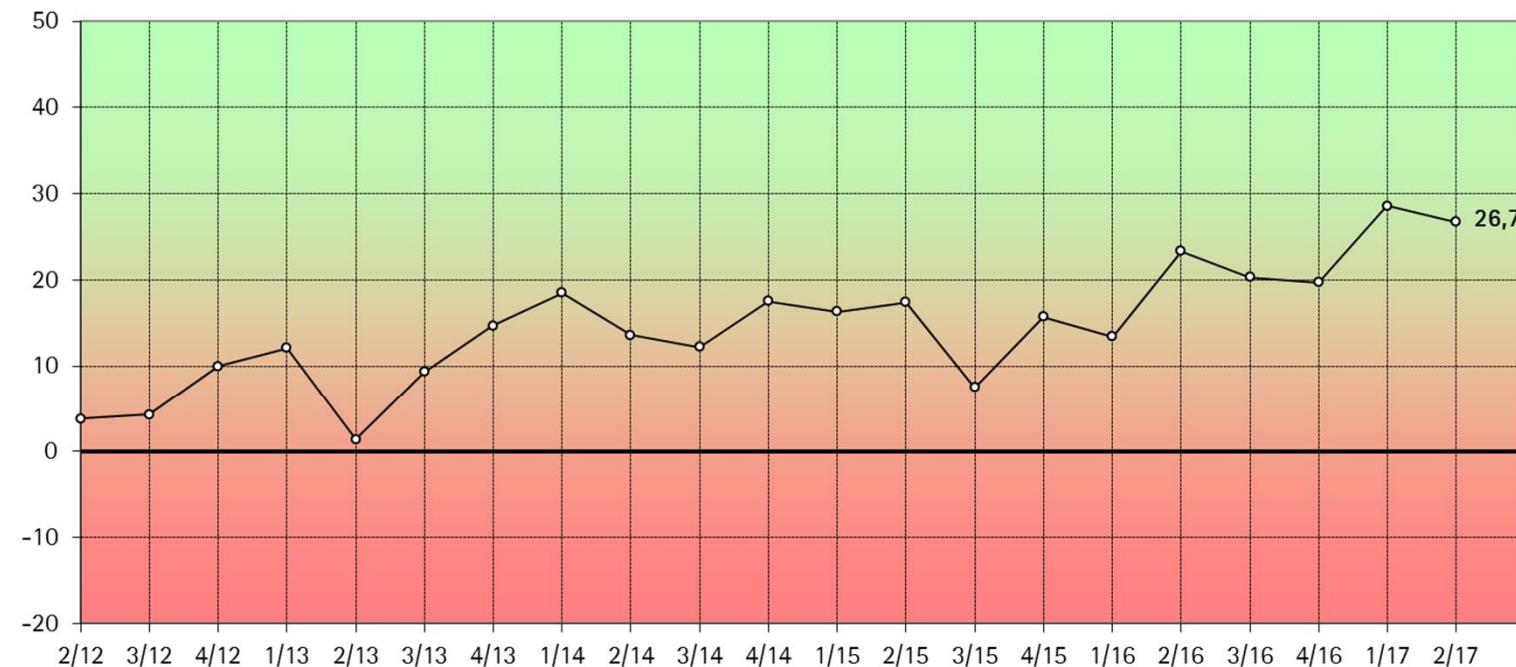
Die Linie gibt den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Industrieunternehmen zu den Exporterwartungen für die nächsten zwölf Monate an.

EXPORTERWARTUNGEN DER INDUSTRIE NACH ZIELREGIONEN

SALDO DER PROZENTANTEILE POSITIVER UND NEGATIVER URTEILE



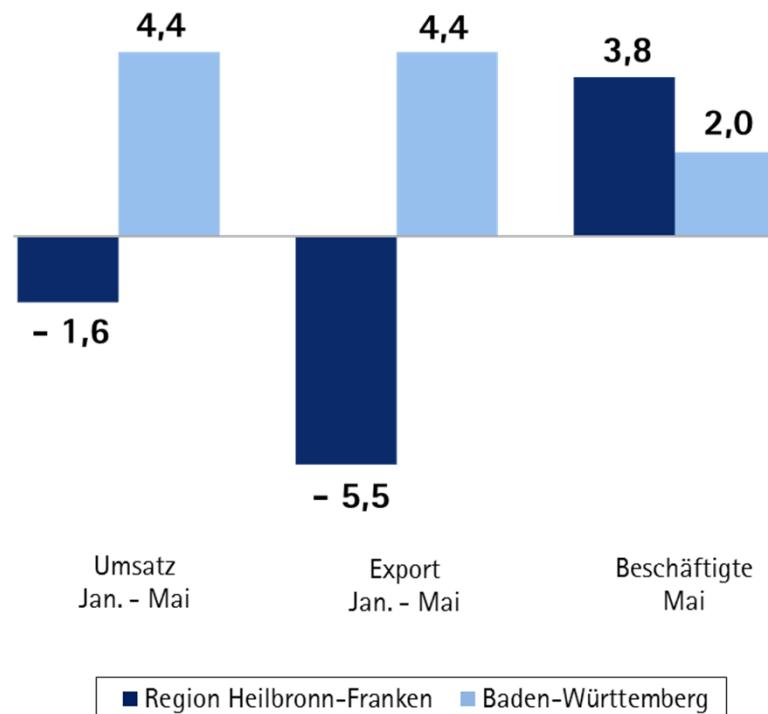
ERWARTETE INLANDSINVESTITIONEN DER INDUSTRIE 2/2012 – 2/2017



Die Linie gibt den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Industrieunternehmen zu den erwarteten Investitionen im Inland in den nächsten zwölf Monaten an.

WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

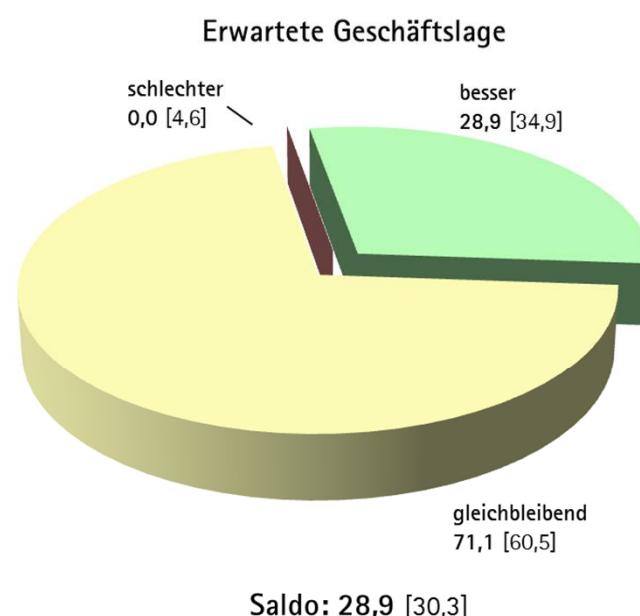
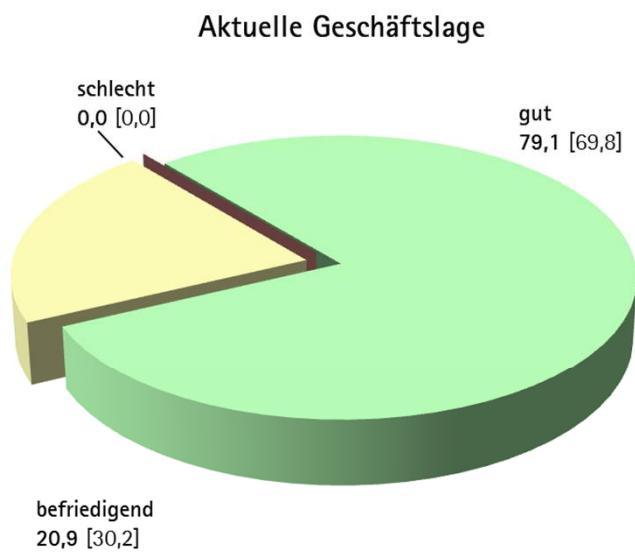
VERARBEITENDES GEWERBE 2017 – VERÄNDERUNGEN IN PROZENT GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM



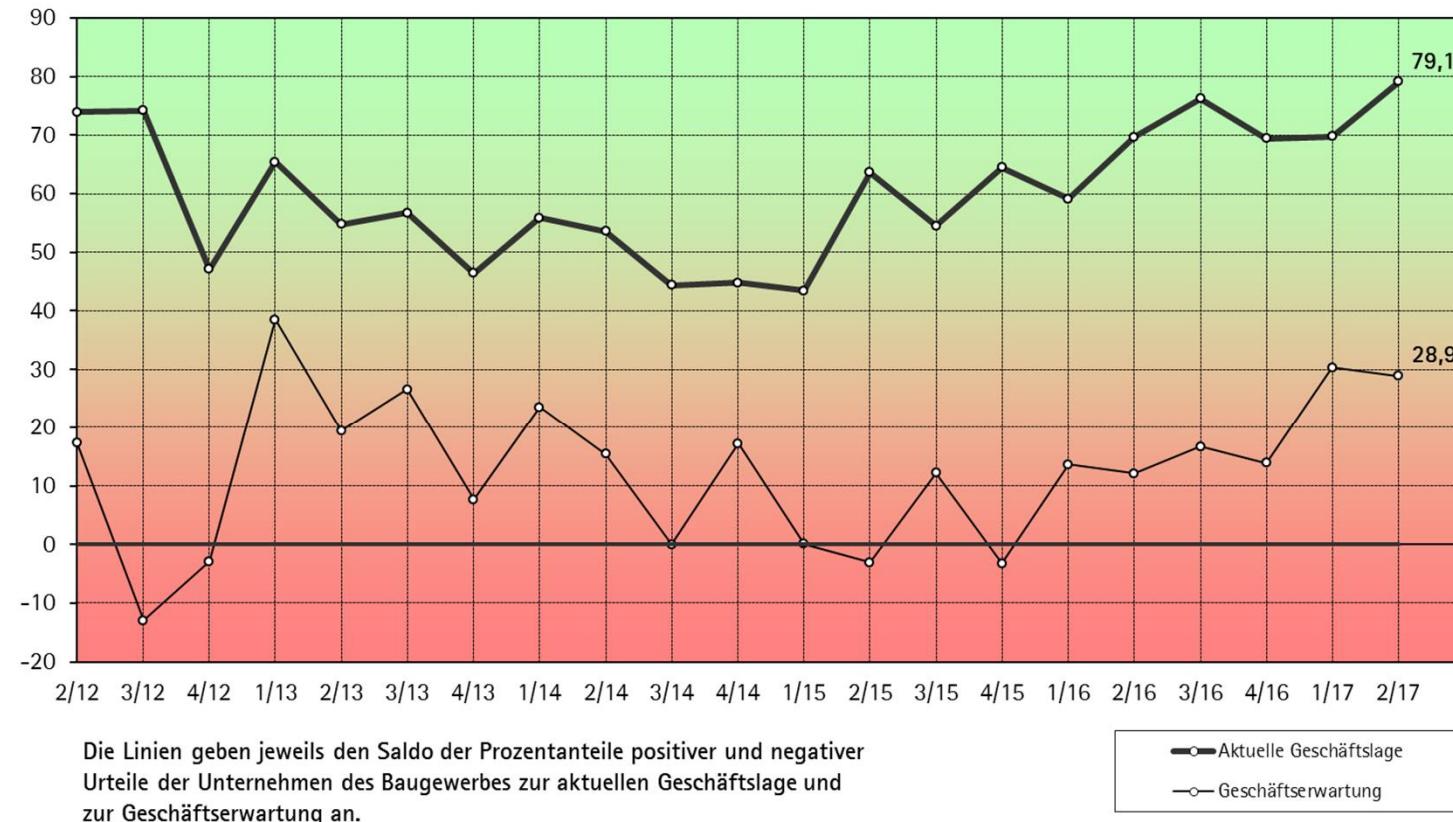
Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

BAUWERBE 2. QUARTAL 2017 [1. QUARTAL 2017] IN PROZENT

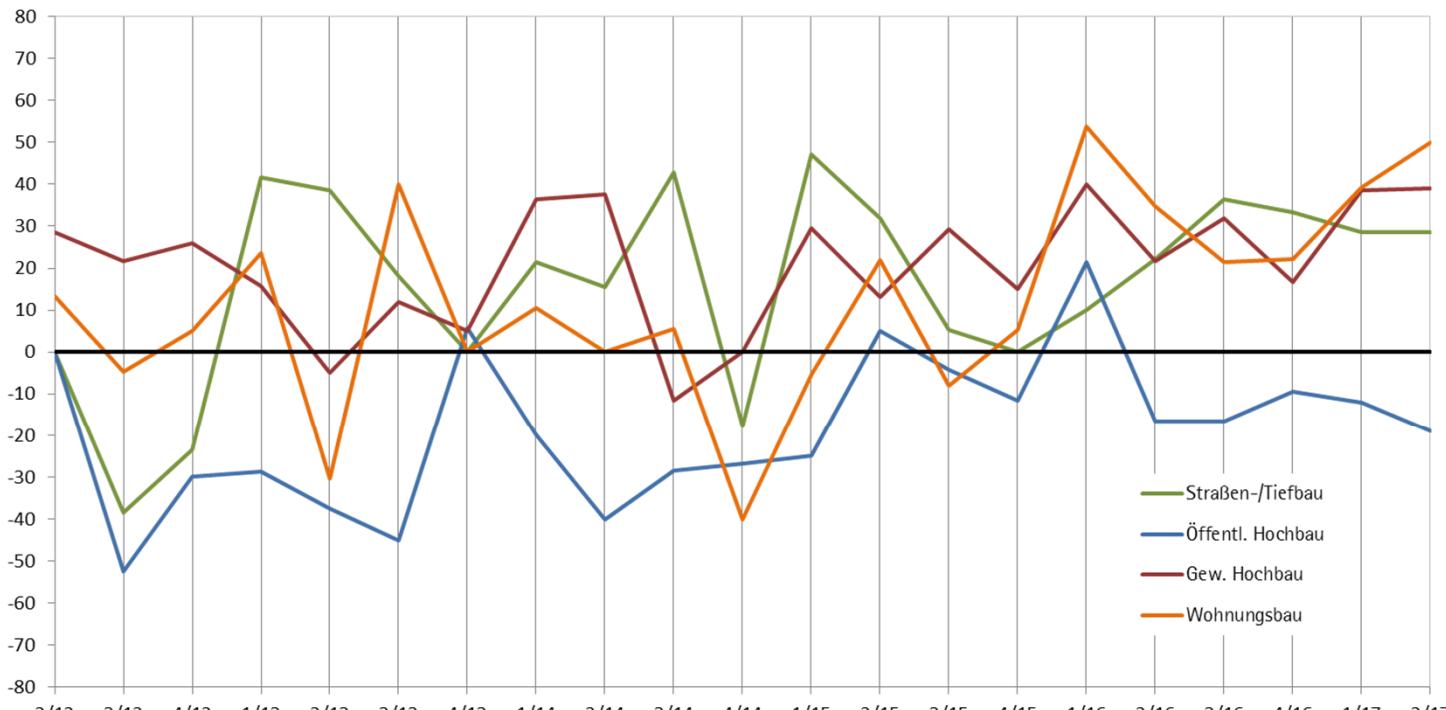


BAUWERBE 2/2012 – 2/2017



WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

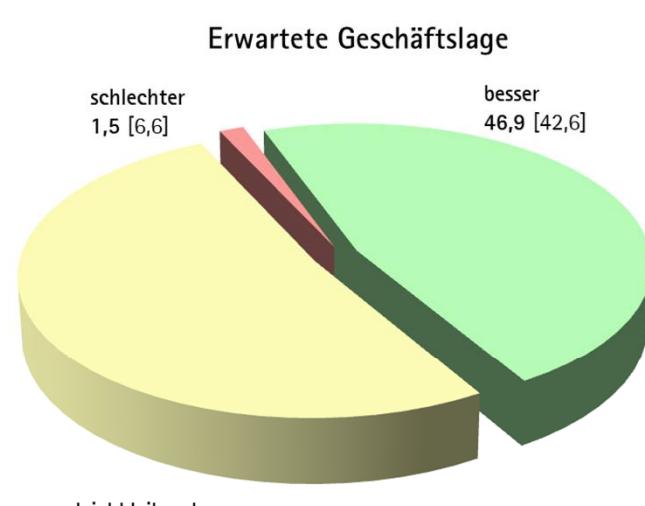
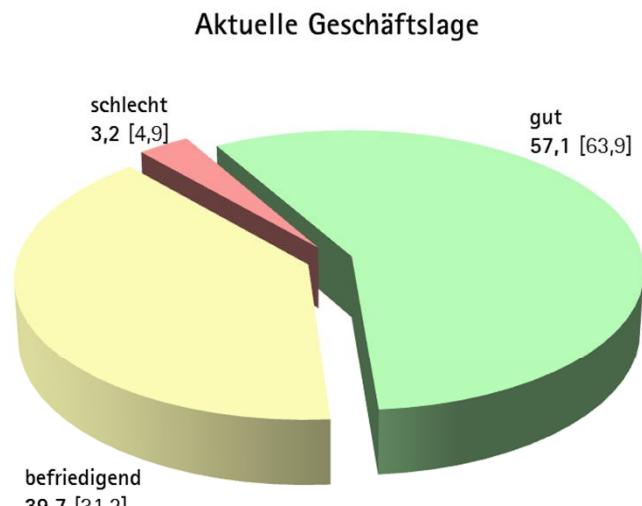
AUFTRAGSEINGANG – BAUGEWERBE 2/2012 – 2/2017



Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Baugewerbes zum Auftragseingang an.

WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

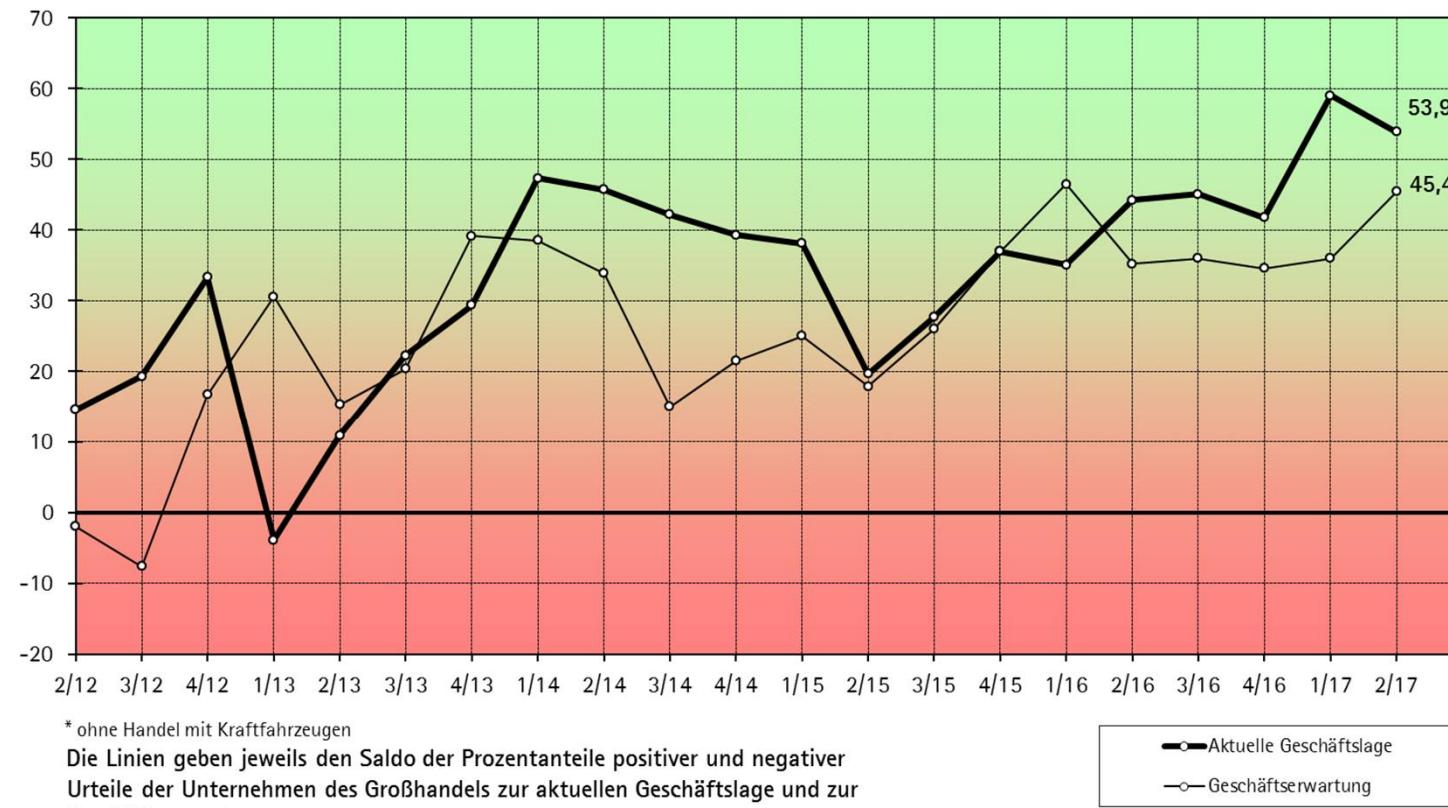
GROSSHANDEL 2. QUARTAL 2017 [1. QUARTAL 2017] IN PROZENT



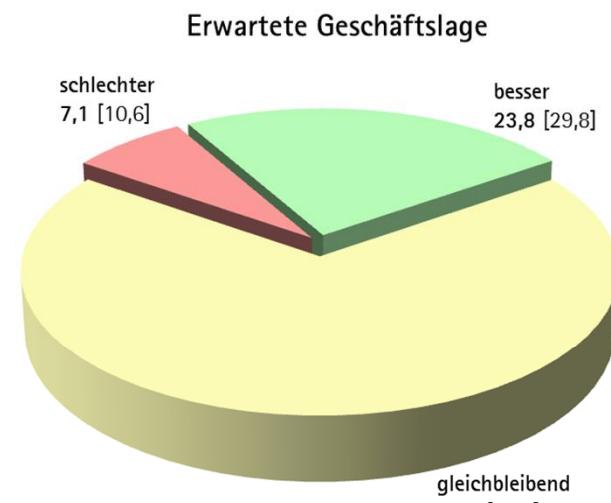
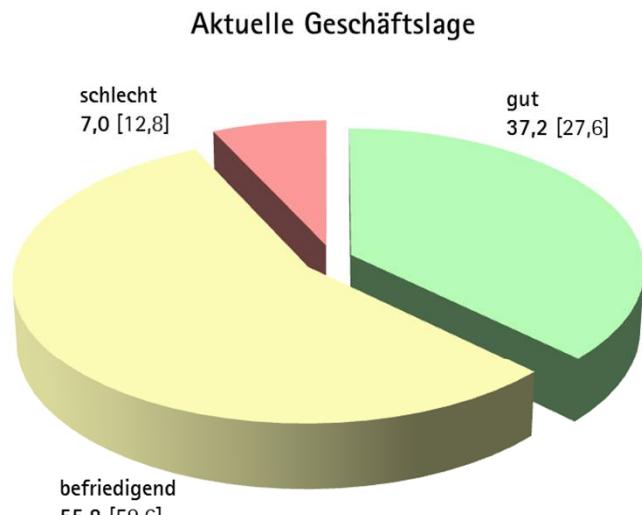
WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

GROSSHANDEL*

2/2012 – 2/2017



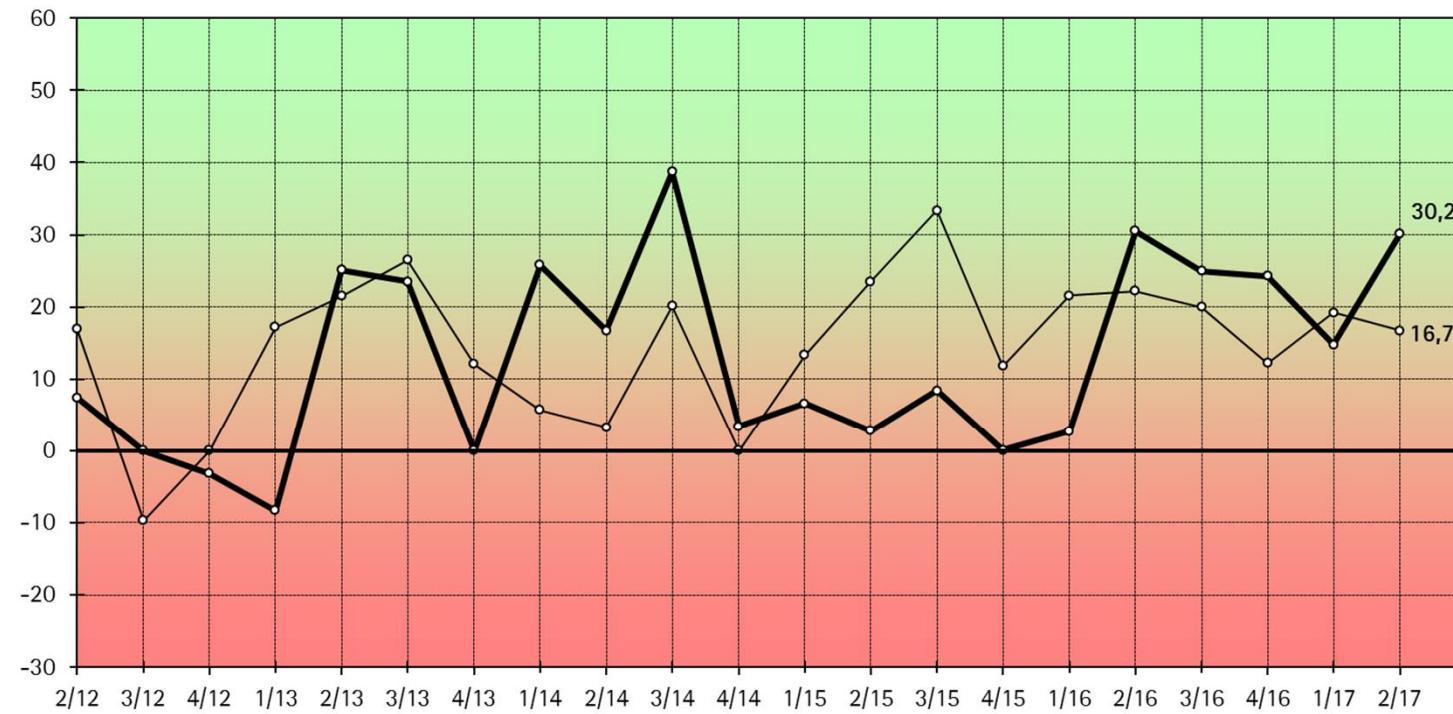
EINZELHANDEL 2. QUARTAL 2017 [1. QUARTAL 2017] IN PROZENT



WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

EINZELHANDEL*

2/2012 – 2/2017

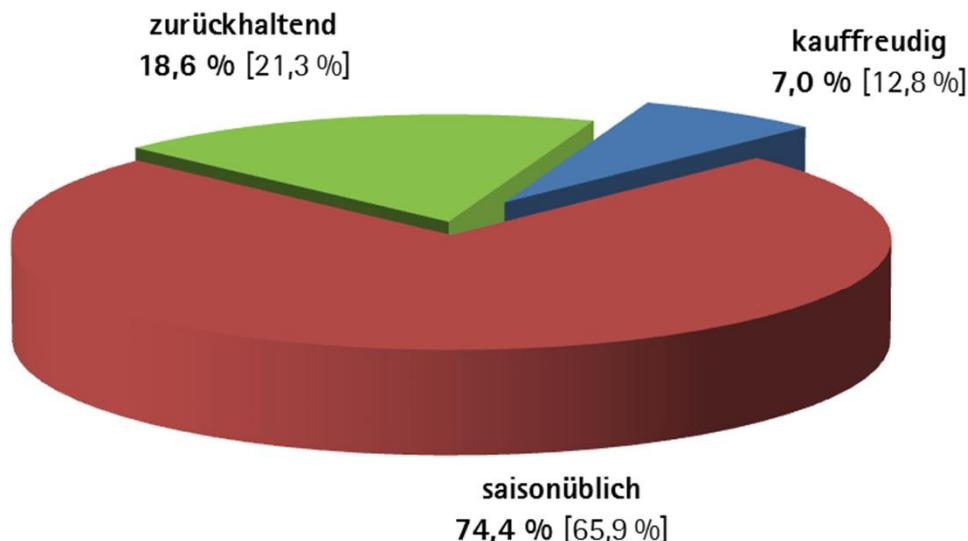


* ohne Handel mit Kraftfahrzeugen

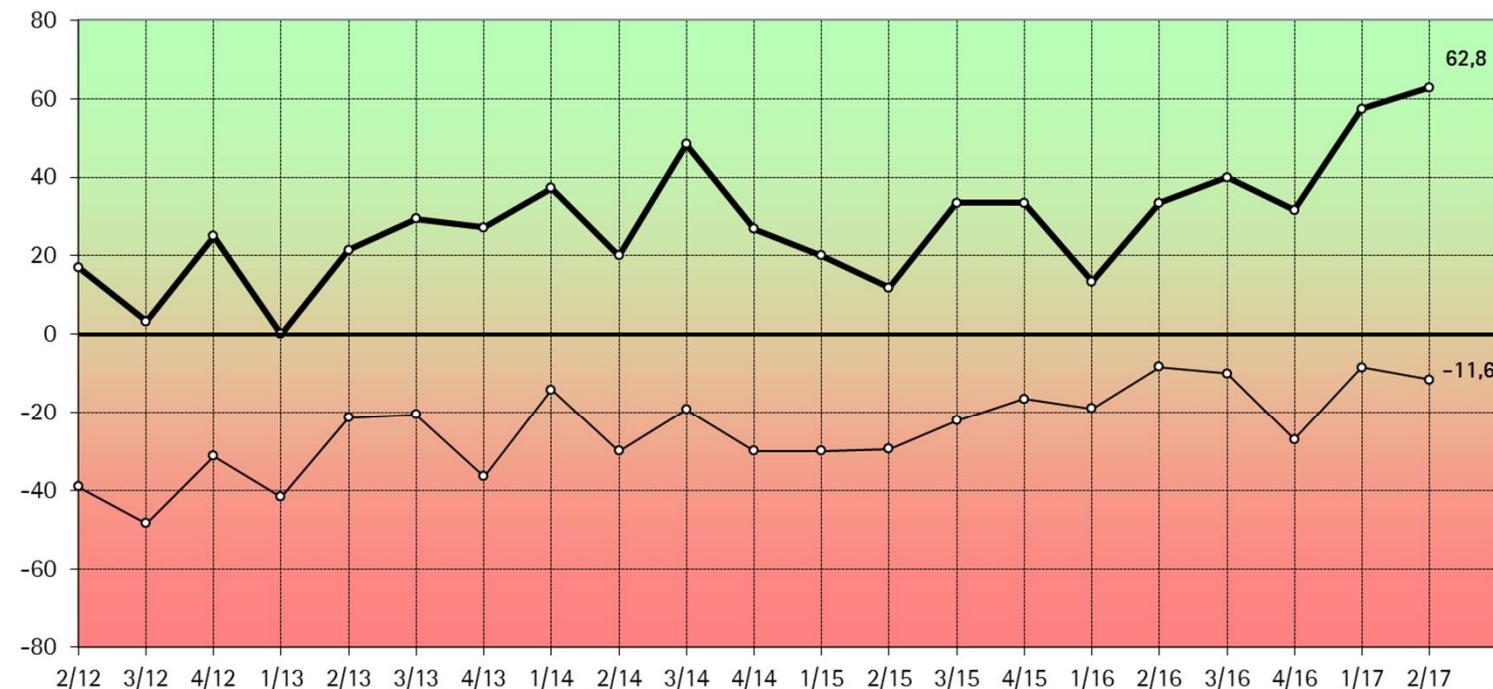
Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Einzelhandels zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.

—●— Aktuelle Geschäftslage
—○— Geschäftserwartung

KAUFVERHALTEN DER KUNDEN IM EINZELHANDEL 2. QUARTAL 2017 [1. QUARTAL 2017] IN PROZENT

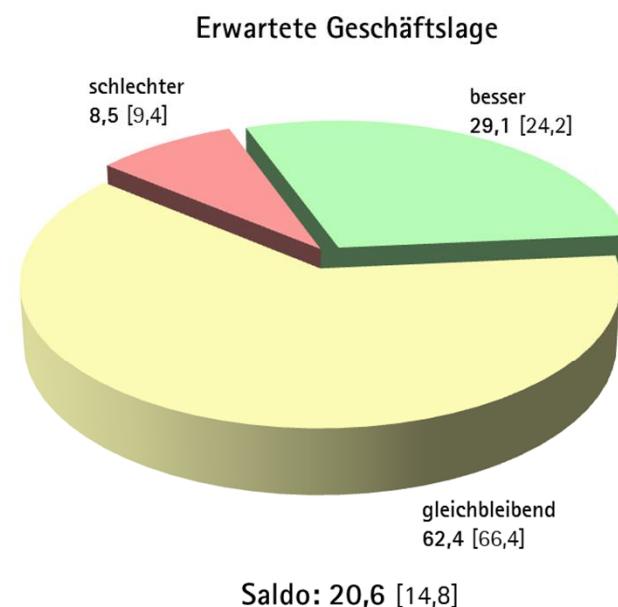
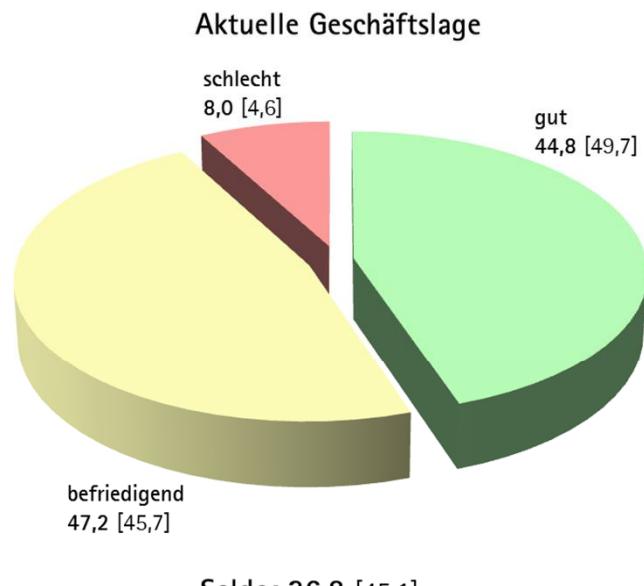


KAUFVERHALTEN DER KUNDEN IM EINZELHANDEL 2/2012 – 2/2017



Die Linien geben die Salden der Prozentanteile der Urteile "kauffreudig" und "zurückhaltend" (—○—) bzw.
"kauffreudig"+"saisonüblich" und "zurückhaltend" (—●—) zum Kaufverhalten der Kunden im Einzelhandel wieder.

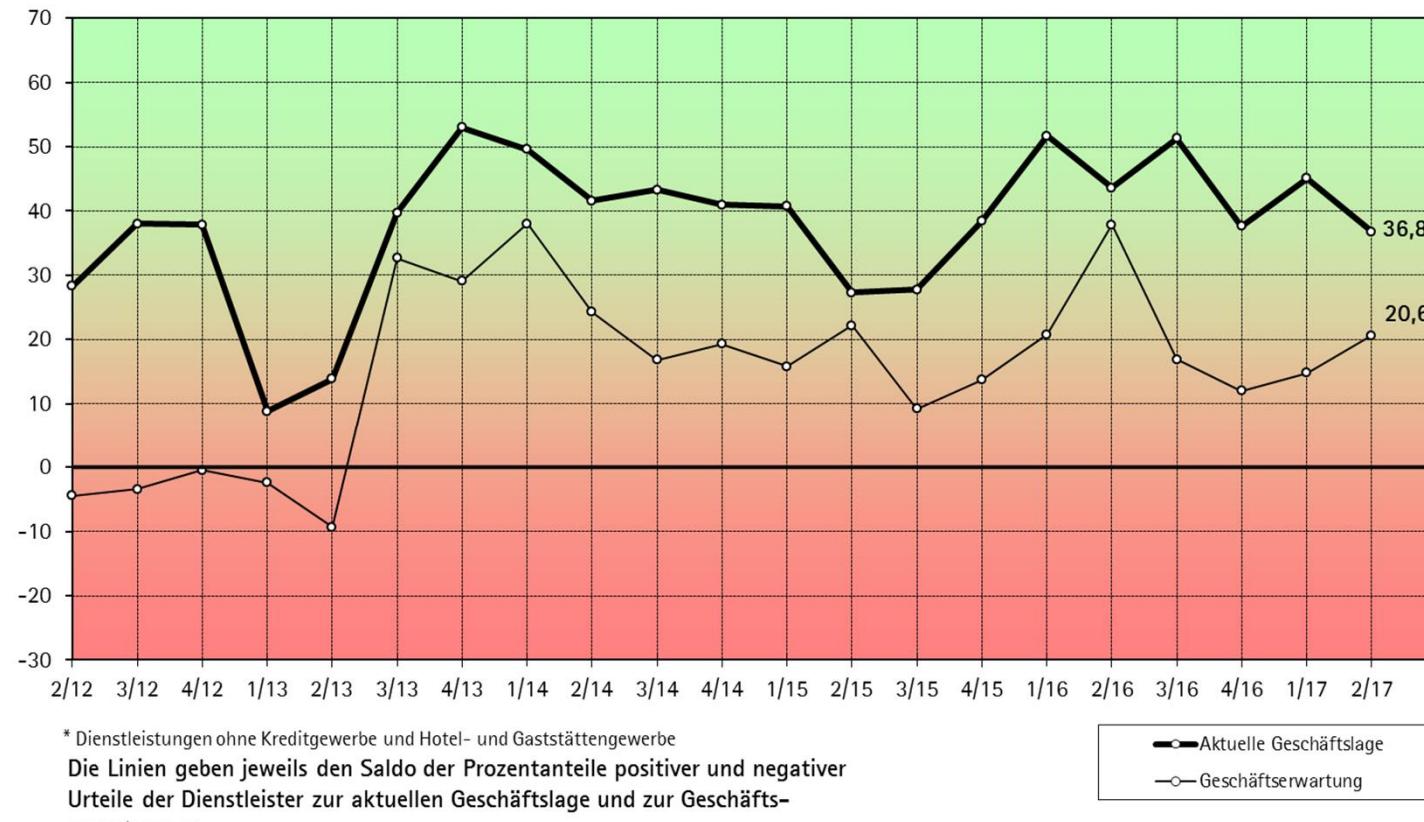
DIENSTLEISTUNGEN 2. QUARTAL 2017 [1. QUARTAL 2017] IN PROZENT



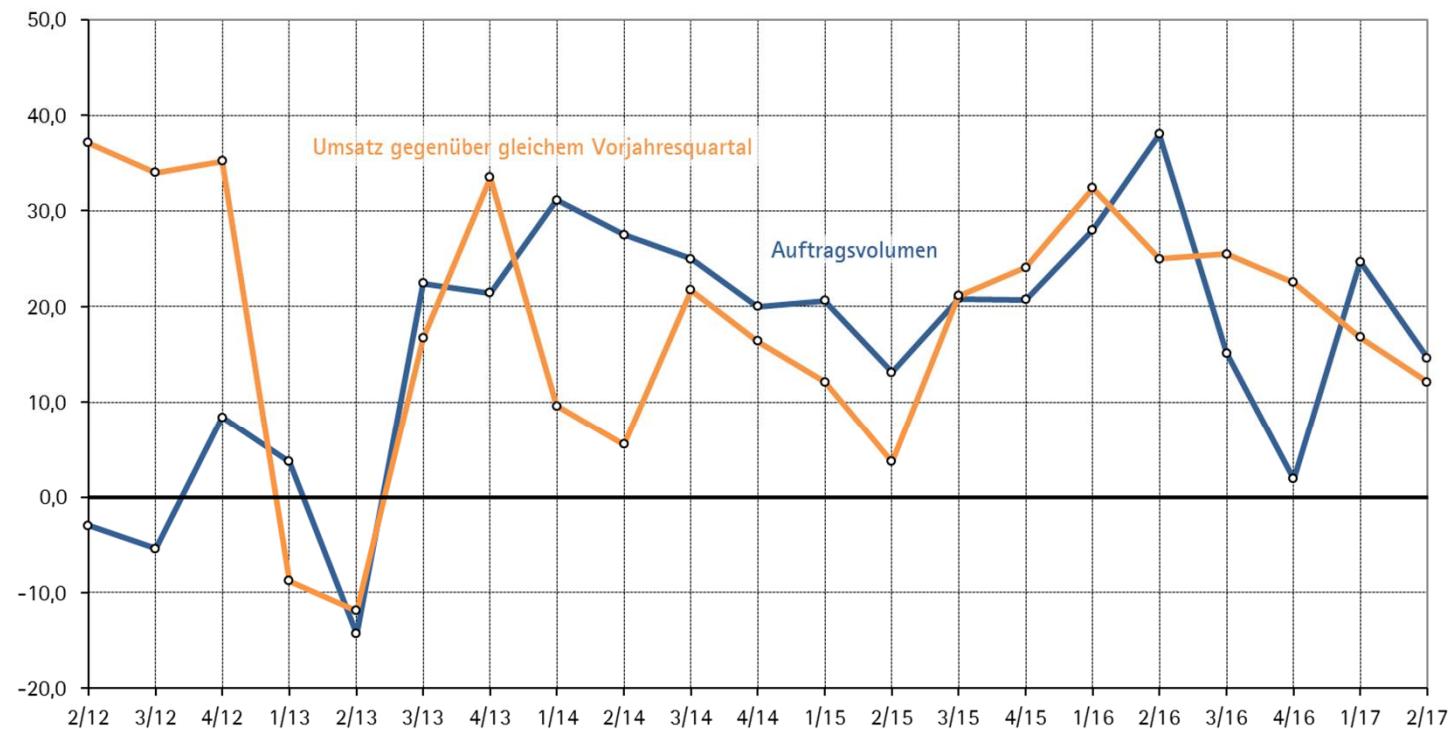
WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

DIENSTLEISTUNGEN*

2/2012 – 2/2017



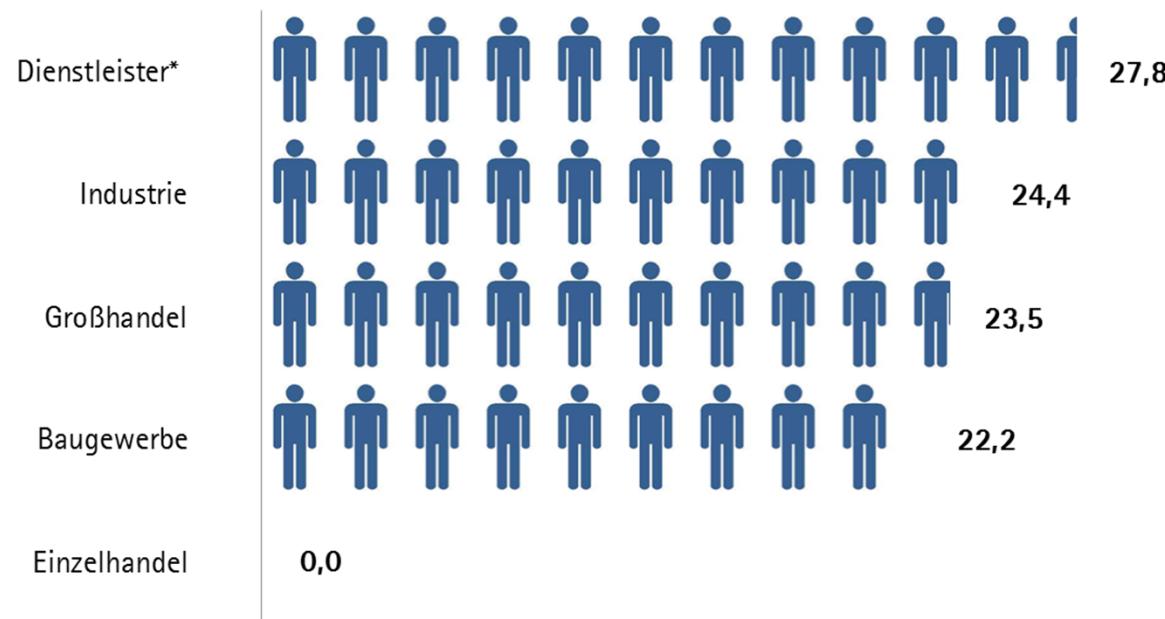
DIENSTLEISTUNGEN – AUFTAGSVOLUMEN UND UMSATZ 2/2012 – 2/2017



Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Dienstleister zum Auftragsvolumen und zur Umsatzentwicklung gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal an.

BESCHÄFTIGUNGSABSICHTEN NACH BRANCHEN

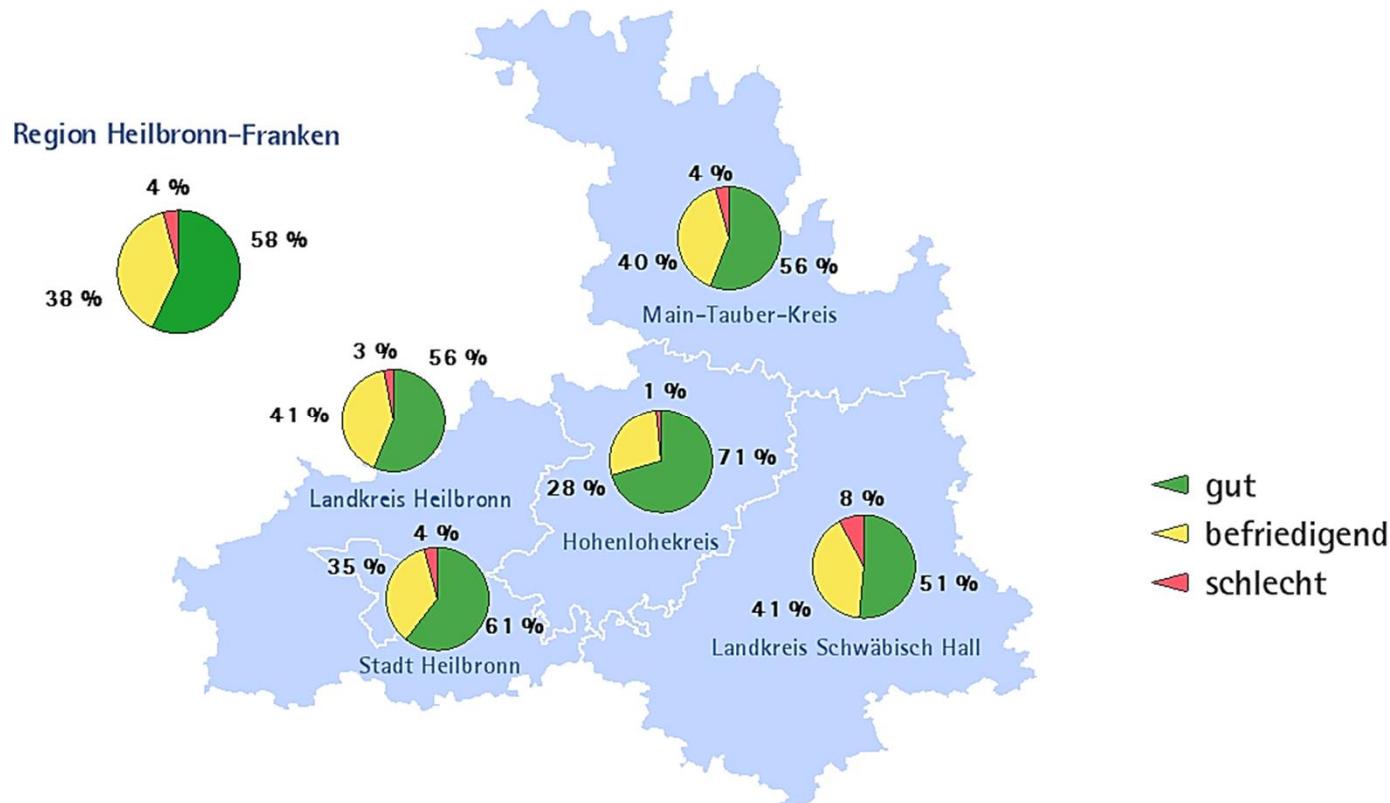
- SALDO AUS "HÖHER"- UND "GERINGER"-ANTWORTEN IN PROZENTPUNKTEN -



* ohne Kreditgewerbe und Hotel- und Gaststättengewerbe

Quelle: IHK-Konjunkturumfrage 2. Quartal 2017

AKTUELLE GESCHÄFTSLAGE GESAMTKONJUNKTUR IN DEN KREISEN DER REGION HEILBRONN-FRANKEN (IN PROZENT)



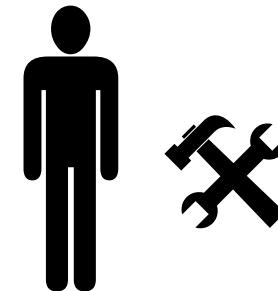
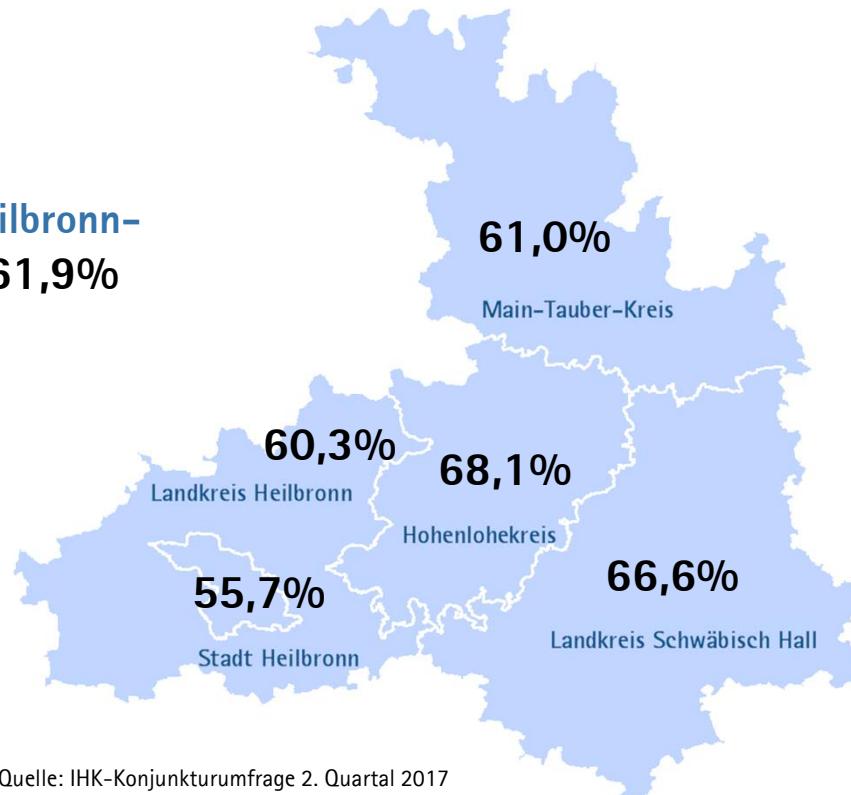
Quelle: IHK-Konjunkturumfrage 2. Quartal 2017; Karte erstellt mit RegioGraph.

WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2017

FACHKRÄFTEMANGEL IST FÜR MEHR ALS 60 PROZENT DER UNTERNEHMEN EIN GESCHÄFTSRISIKO

SO VIELE UNTERNEHMEN SEHEN DEN FACHKRÄFTEMANGEL ALS GESCHÄFTSRISIKO

Region Heilbronn-Franken: **61,9%**



Quelle: IHK-Konjunkturumfrage 2. Quartal 2017

THEMEN

1. Ergebnisse Gesamtkonjunktur
2. Ergebnisse in den Branchen und Kreisen
3. Fazit

FAZIT

- Regionale Wirtschaft läuft auf Hochtouren.
- Konsum, anziehende Exporte und zulegende Unternehmensinvestitionen stützen Konjunktur.
- Branchen: Rekordwerte in Industrie und Baugewerbe / Großhandel atmet nach Allzeithoch durch / Einzelhandel profitiert von exzellenten Konsumaussichten / Dienstleister mit weniger Schwung.
- Beschäftigungsaufbau setzt sich dynamisch fort.
- Zuversicht für die kommenden Monate hält an.

VIELEN DANK!

Wir fördern Wirtschaft



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken